

Großhandelsunternehmen Beck versendet Rechnungen elektronisch nach ZUGFeRD-Standard

Veröffentlicht am: 08.10.2014, 9:36

Pressemitteilung von: **good news! GmbH // Nicole Körber**

callas software, COI und Raber+Märcker gewinnen ersten Kunden für ihr Modul connect.ZUGFeRD

Berlin, 08. Oktober 2014. callas software hat mit ihren Partnern COI und Raber+Märcker eines der ersten ZUGFeRD-Projekte realisiert. Gemeinsamer Kunde ist die Firma Beck GmbH & Co. Elektronik Bauelemente KG. Das Großhandelsunternehmen für elektronische Bauelemente wird mit dem Modul connect. ZUGFeRD etwa 500 Rechnungen pro Jahr versenden. Für die gemeinsam von callas, COI und Raber+Märcker entwickelte Lösung sprach vor allem die nahtlose Integration in Dynamics NAV.

Der vor Kurzem verabschiedete ZUGFeRD-Standard soll Unternehmen vor allem aus dem Mittelstand den elektronischen Rechnungsaustausch erleichtern. Dies war auch für Beck das entscheidende Argument, den elektronischen Rechnungsaustausch nach diesem Modell einzuführen. Die dazugehörige Lösung sollte ohne großen Aufwand an die im Einsatz befindliche ERP-Software Dynamics NAV anbindbar sein. Fündig wurde der Großhändler bei Raber+Märcker, einem Partnerunternehmen, das gemeinsam mit COI und callas connect.ZUGFeRD entwickelt hat. Dabei handelt es sich um eine schlüsselfertige Lösung für Dynamics NAV, mit der Rechnungen entsprechend definierten Prozessen erstellt und per E-Mail an den Kunden verschickt werden. Die bei einem postalischen Versand anfallenden Papier-, Druck- und Versandkosten entfallen somit.

Angst vor sogenannten Kinderkrankheiten hat Beck nicht. "Raber+Märcker hat uns davon überzeugt, dass sie mögliche Änderungen am ZUGFeRD-Standard einfach in connect.ZUGFeRD übernehmen können", erläutert Hartmut Kunze, Prokurist bei Beck GmbH & Co. Elektronik Bauelemente KG.

Das erste Fazit nach der Implementierung und ersten Rechnungsausgangsläufen ist positiv. "Es gab keine Probleme und auch keine Beanstandungen seitens unserer Geschäftspartner", so der Prokurist. "Wir gehen auch davon aus, dass sich der elektronische Rechnungsaustausch durchsetzen wird. Die zahlreichen Anfragen von unseren Geschäftspartnern bestätigen uns in dieser Annahme." Kurzfristig soll connect. ZUGFeRD auch bei weiteren Firmen der Unternehmensgruppe eingeführt werden.

Über Beck GmbH & Co. Elektronik Bauelemente KG:

Beck Elektronik mit Sitz in Nürnberg gehört zu den ältesten Großhandelsunternehmen für elektronische Bauelemente in Deutschland. Das Logistikzentrum und Zentrallager befinden sich in Emskirchen. Niederlassungen werden in Dorsten, Hamburg, Hong Kong Loitz/Rustow und Wien unterhalten. Unter dem Motto "Aus aller Welt - in alle Welt" vertreibt das Unternehmen ein umfassendes Produktportfolio. Dazu gehören unter anderem Halbleiter, integrierte Schaltkreise, Steckverbinder, Stromversorgungen, optoelektronische Systeme, Leuchtdioden, LCD- und TFT-Flachbildschirme, Kondensatoren, Widerstände und Induktivitäten. Die Erzeugnisse finden Verwendung in folgenden Marktsegmenten: Kfz-Elektronik (ABS, Airbag), Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Automatisierungstechnik und Medizinelektronik sowie Kommunikationstechnik und Unterhaltungselektronik. Jedes Jahr werden mehr als eine Milliarde Einzelteile weltweit versendet.

Zu den Unternehmen der Firmengruppe Beck zählen heute: Gustav Beck KG Nürnberg, Beck Kabel-

und Gehäusetechnik GmbH Emskirchen sowie Loitz/Rustow, SPV Electronic Vertriebs GmbH Nürnberg, Beck Elektronik Handels GmbH Wien sowie BEC (Asia) Ltd., Hong Kong.

Über callas software

callas software bietet einfache Möglichkeiten, um komplexe Herausforderungen im PDF-Umfeld zu bewältigen. Als Innovator von Verfahren entwickelt und vermarktet callas software PDF-Technologien für das Publishing, die Produktionsstufe, den Dokumentenaustausch und die Dokumentenarchivierung. callas software unterstützt Agenturen, Verlage und Druckereien darin, ihre Aufgabenstellungen zu lösen, indem es Software zum Prüfen, Korrigieren und Wiederverwenden von PDF-Dateien für die Produktion von Druckvorlagen und das elektronische Publizieren bereitstellt.

Unternehmen und Behörden aus aller Welt vertrauen den zukunftssicheren und vollständig PDF/A-konformen Archivierungslösungen von callas software.

Darüber hinaus ist die Technologie von callas software auch als Programmierbibliothek (SDK) für Entwickler erhältlich, die PDFs optimieren, validieren und korrigieren müssen. Software-Anbieter wie Adobe®, Quark®, Xerox® und viele andere haben verstanden, welche Qualität und Flexibilität die callas-Werkzeuge bieten, und haben sie in ihre eigenen Lösungen integriert.

callas software unterstützt aktiv internationale Standards und beteiligt sich aktiv in ISO, CIP4, der European Color Initiative (ECI), der PDF Association, AIIM, BITKOM und der Ghent PDF Workgroup. Darüber hinaus ist callas software Gründungsmitglied der PDF Association und seit Oktober 2010 ist der Geschäftsführer von callas software, Olaf Drümmer, Vorstandsvorsitzender des internationalen Verbandes.

Der Firmensitz des Unternehmens befindet sich in Berlin. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.callassoftware.com.

Ihre Redaktionskontakte

callas software GmbH
Dietrich von Seggern
Schönhauser Allee 6/7
D-10119 Berlin
Tel.: +49 30 443 90 31-0
Fax: +49 30 441 64 02
[d.seggern\[at\]callassoftware\[dot\]com](mailto:d.seggern@callassoftware.com)
www.callassoftware.com

PR-Agentur
good news! GmbH
Nicole Körber
Kolberger Str. 36
D-23617 Stockelsdorf
Tel.: +49 451 88199-12
Fax: +49 451 88199-29
[nicole\[at\]goodnews\[dot\]de](mailto:nicole@goodnews.de)
www.goodnews.de

Pressekontakt

Frau Nicole Körber
Geschäftsführerin

good news! GmbH
Kolberger Straße 36
23617 Stockelsdorf, Deutschland

Telefon: +49 451 88199-0
E-Mail: nicole@goodnews.de
Website: www.goodnews.de

Firmenportrait

good news! GmbH ist eine PR- und Marketing-Agentur, die sich auf B2B-Kommunikation spezialisiert hat. Als Full-Service Agentur unterstützt good news! Unternehmen in allen Bereichen der Öffentlichkeitsarbeit. Gemeinsam mit den Mandanten und Partnern entwickelt und orchestriert good news! Kommunikations- und Vermarktungsmaßnahmen für Markt und Öffentlichkeit. Mandanten übertragen Aufgaben, die vom operativen Back Office bis zu Fragen der Unternehmensstrategie reichen. Der rote Faden, die konstante Leitlinie dabei ist: Herauszufinden, was gut für die Entwicklung von Unternehmen und Gewinn ist.

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Presseportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Presseportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.io/haftungsausschluss>